

Psalm 133

SWV 238

Cornelius Becker
1561 - 1604

Heinrich Schütz
1585 - 1672

1661 Version

Cantus
1. Wie ist's so fein lieb-lich und schön, Wenn Brü-der wohl zu-sam - men stehn,

Altus
1. Wie ist's so fein lieb-lich und schön, Wenn Brü-der wohl zu-sam - men stehn,

Tenor
1. Wie ist's so fein lieb-lich und schön, Wenn Brü-der wohl zu-sam - men stehn,

Bassus
1. Wie ist's so fein lieb-lich und schön, Wenn Brü-der wohl zu-sam - men stehn,

Auch in ge-mein die Chri - sten - leut Le - ben in Fried und Ei - nig - keit.

Auch in ge-mein die Chri - sten - leut Le - ben in Fried und Ei - nig - keit.

Auch in ge-mein die Chri - sten - leut Le - ben in Fried und Ei - nig - keit.

Auch in ge-mein die Chri - sten - leut Le - ben in Fried und Ei - nig - keit.

2. Gleichwie der edle Balsam gut
Von Aarons Haupt fließen tut
In seinen Bart und ganzes Kleid,
Wohl sein Geruch das Herz erfreut.

3. Und wie der kühle Morgentau
Von Hermon fället in die Au,
Befeuchtet auch die Berg Zion,
Laub und Gras lieblich wächst davon.

4. Also Gott Gnad und Leben gibt
Dem, der von Herzen Frieden liebt,
Friedfertgen Leuten ist bereit
Hier Guts und dort die Seligkeit.

Text in modernisierter Schreibweise